

Digitaler Cloud-Arbeitsplatz von toplink erfüllt die neue Corona-Arbeitsschutzverordnung

Seit dem 27. Januar 2021 müssen Unternehmen Mitarbeiter mit Bürotätigkeiten Home Office ermöglichen

Darmstadt, 28. Januar 2021 – Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) setzt Unternehmen mit der ab dem 27. Januar 2021 geltenden Corona-Arbeitsschutzverordnung unter Druck. Zwar mit zeitlicher Befristung zunächst bis 15. März sind Unternehmen verpflichtet, Mitarbeiter mit Bürotätigkeiten im Home Office arbeiten zu lassen. „Dieser Zwang zum Home Office setzt Firmen endgültig die Pistole auf die Brust und erfordert vor allem einen extrem schnellen Ausbau der Kommunikations-Infrastruktur, um die Erreichbarkeit der Mitarbeiter unter der gewohnten Telefonnummer des Büros zu gewährleisten“, sagt Jens Weller, Geschäftsführer von [toplink](#). Das Unternehmen betreibt eines der größten digitalen Telefonnetze weltweit und bringt nicht nur Festnetztelefonie auf jedes gewünschte mobile Endgerät sowie auf den PC oder Mac, sondern integriert auch Lösungen wie Microsoft Teams und Microsoft 365 in die Komplettlösung für einen mobilen Arbeitsplatz. Damit erfüllt toplink in einem Angebot sämtliche Anforderungen des Ministeriums: Das BMAS definiert Büroarbeit als Tätigkeiten, „die geeignet sind, unter Verwendung von Informationstechnologie aus dem Privatbereich der Beschäftigten durchgeführt werden zu können“.

Zeitlicher Druck ist hoch

Die Nichtverfügbarkeit benötigter IT-Ausstattung, notwendige Veränderung der Arbeitsorganisation oder unzureichende Qualifizierung der betroffenen Beschäftigten könnten laut BMAS allenfalls befristet bis zur umgehenden Beseitigung des Verhinderungsgrunds als zwingende betriebliche Gründe angeführt werden. Wer also seine telefonische Erreichbarkeit ohne Rufumleitungen auf Mobiltelefone abbilden will, ist gut mit der Einführung von VoIP beraten. Mit dem Zusatz der Office-Anwendungen schließt toplink derweil die letzte Lücke, bis zu tagesaktuell zu- und abbestellbaren Lizenzen für Microsoft Teams – ein Service für Teamorganisation und Videokonferenzen. Durch besondere Volumenlizenzen ist bei Teams-Buchung über toplink eine tagesaktuelle Buchbarkeit gegeben. Das eigene SIP-Trunk-Netz ist die technische Stütze und in alle Anwendungen zum bequemen Anrufmanagement integriert – sogar Mitarbeiter ohne PC können so telefonisch in Microsoft Teams zugeschaltet werden.

Ende kaum absehbar

Zwar ist das Recht auf Home Office zunächst bis zum 15. März befristet, eine Verlängerung ist allerdings wahrscheinlich – und damit bleibt der Druck zur Alternative bestehen. „Ein schneller Einsatz des Arbeitsplatzes der Zukunft ist jetzt nötig – und dabei sind Telefonie, Office-Anwendungen und Collaboration-Tools zwingend nötig und kommen idealerweise aus einer Hand“, erklärt Jens Weller von toplink. Wie sehr das Modell gefragt ist, zeigen seine eigenen Zahlen: Mit einem Wachstum von bis zu 70 Prozent je Sparte ist klar, wie hoch der Bedarf bei Unternehmen und Institutionen ist.

Die **toplink GmbH** (www.toplink.de) bietet den Arbeitsplatz „to go“. Als Betreiber eines der größten Cloud-Telefonsysteme in Deutschland bietet toplink nicht nur alles für sichere Telekommunikation über das Internet, sondern bietet auch modernste Collaboration-Tools bis zur Anbindung an Microsoft Office 365 und Microsoft Teams. Damit ist das mobile Büro mit allen wichtigen Funktionen auf jedem Endgerät nutzbar und funktioniert in über 60 Ländern.

Alle Dienste werden ausschließlich in deutschen Rechenzentren betrieben und unterliegen den deutschen Datenschutzbestimmungen. toplink ist einer der wenigen Anbieter in Deutschland, der alle Kundenanschlüsse automatisch und permanent vor Gebührenmissbrauch schützt. Neben den Lösungen für Großunternehmen und Mittelständler bietet toplink unter www.toplink-xpress.de ein Online-Portal für Selbstständige, Freiberufler und Kleinunternehmen an, über das sich vollautomatisiert ein IP-basierter Telefonanschluss einrichten lässt. Mit MyTelco bietet toplink zudem einen in wenigen Minuten nutzbaren Dienst für Telefonkonferenzen.

Weitere Informationen: toplink GmbH, Robert-Bosch-Str. 20, 64293 Darmstadt, E-Mail: info@toplink.de, Web: www.toplink.de

PR-Agentur: euromarcom public relations GmbH, Tel.: 0611/973150, E-Mail: team@euromarcom.de, Internet: www.euromarcom.de